

Risikoanalyse von Auslagerungen (Neue MaRisk) & IKT-Drittdienstleistungen (DORA)



Banken-Aufsicht-Seminar · 7 CPE-Punkte

- Anforderungen an die Risikoanalyse & Wesentlichkeitseinstufung von Auslagerungen und IKT-DL aus Neuer MaRisk, DORA & EBA-GL
- Risikoanalyse von (wesentlichen) Weiterverlagerungen/ Unterauftragsvergaben und Outsourcing-Konzentrationen bei IKT-Drittdienstleistern und IKT-Service-Providern
- Ableitung geeigneter Maßnahmen aus Risikoanalyse-Ergebnissen
- DORA-Besonderheiten bei der IKT-DL-Risikobeurteilung
- Prüfung der Risikoanalysen durch Interne Revision & IT-Revision

Referenten



David Rother
Prüfer der Finanzaufsicht
Deutsche Bundesbank
München



Carsten Hoeschel
Experte Outsourcing
Governance
Deutsche Börse AG, Eschborn



Pasquale Totaro, CISA
Leiter Revision IT
DekaBank
Frankfurt/Main

Programm

David Rother, Bundesbank · 10:00–12:00 Uhr

Regulatorische Anforderungen an die Risikoanalyse und Wesentlichkeitseinstufung von Auslagerungen und IKT-Drittdienstleistungen aus MaRisk, DORA und EBA-Leitlinien

- Auslagerungen, Fremdbezüge und IKT-Dienstleistungen als Schwerpunkt von MaRisk, DORA und EBA-Leitlinien (u. a. ICT, Outsourcing)
- Analyse von Risiken aus Auslagerungssachverhalten bzw. IKT-Dienstleistungen und Ableitung risikoorientierter Wesentlichkeitseinstufungen
- Einstufungs-Kriterien für wesentliche/nicht wesentliche Auslagerungen sowie Abgrenzung zu sonstigen Fremdbezügen und kritischen wichtigen Funktionen
- Voll- und Teilauslagerungen besonderer Funktionen
- Anforderungen an die DORA-Dokumentation der Risikoanalysen und deren Prüfung durch das (Zentrale) Auslagerungsmanagement und die Interne Revision
- Anforderungen an die Ausgestaltung und die Verantwortlichkeiten beim Risikoanalyse-Prozess
- Umgang mit Risikokonzentrationen – Identifizierung, Bewertung und Mitigation von Risiken sowie Überleitung ins OpRisk

Carsten Hoeschel, Deutsche Börse · 13:00–15:00

Risikoanalyse von (wesentlichen) Weiterverlagerungen/ Unterauftragsvergaben und Outsourcing-Konzentrationen bei IKT-Drittdienstleistern und Cloud-Service-Providern

- Geeignetheitsprüfung des Weiterverlagerungs-unternehmen/Sub-Dienstleisters unter Einbindung von ZAM und Dienstleistersteuerung
- Wesentlichkeits- bzw. Kritikalitätsbeurteilung von Weiterverlagerungen/Unterauftragsvergaben unter Berücksichtigung der Bedeutung des unterstützten Geschäftsprozesses
- Ermittlung von Dienstleister- und IKT-Drittanbieter-Konzentrationen im Rahmen der Risikoanalyse

- Anforderungen an die DL-Vertragsgestaltung zur Sicherstellung der Einhaltung aller Governance-Anforderungen
- Dienstleisterüberwachung und DL-Steuerung über die gesamte Leistungskette hinweg – Zustimmungsvorbehalt und Prüfung bis zum letzten Weiterverlagerungslevel!?
- Anforderungen an die Berichterstattung des Sub-DL bei Weiterverlagerungen bzw. Unterauftragsvergabe in Drittstaaten – insb. bei IKT-Drittdienstleistungen!
- Exit-Strategien bei kowF-Dienstleistungen
- Umgang mit Abhängigkeiten durch die Auslagerung/ Auftragsvergabe an beherrschende (IKT-)Dienstleister
- Spezialfall: Identifikation von Weiterverlagerungen bei Cloud-Dienstleistungen und KI-Dienstleistungen
- Erfassung der Sub-DL-Informationen im Auslagerungsregister (MaRisk) und Informationsregister (DORA)

Pasquale Totaro, DekaBank · 15:15–17:00

Prüfung von Auslagerungen, sonst. Fremdbezügen (MaRisk) und IKT-Drittdienstleistungen (DORA) ausgehend von der Risikoanalyse

- Grundlagen, regulatorischer Rahmen und Ansatzpunkte für die Prüfung der Risikoanalyse und daraus abgeleiteter (Steuerungs-)Maßnahmen durch die Interne Revision
- Prüfung der Wesentlichkeit gem. MaRisk vs. kritisch oder wichtige Funktionen gem. DORA – Prüfungsansätze für eine risikogerechte Bewertung und Einordnung
- Prüfungsansatz der Internen Revision zum Drittdienstleistungsmanagement
- Risikoanalyse als Ausgangspunkt der Prüfung
- Laufender Betrieb, Überwachung und Adhoc Risikoanalyse
- Beurteilung der richtigen Einordnung von Risikoanalysen in die Risikosteuerung und die internen Risikomanagement-Prozesse
- Erkenntnisse aus ersten Prüfungen des Auslagerungsmanagements unter DORA

Seminarziel

Die Neuen MaRisk verpflichten Institute nach AT 9, auf Basis einer Risikoanalyse die Wesentlichkeit von Auslagerungen zu beurteilen und die damit verbundenen Risiken zu identifizieren und zu bewerten in Abgrenzung zu den IKT-Dienstleistungen nach DORA.

Durch die Trennung von Neuer MaRisk und DORA ergeben sich jedoch in der Praxis große Abgrenzungsfragen in der Prozessgestaltung.

Zudem zeigen sich erhebliche Unsicherheiten hinsichtlich Analysetiefe, Dokumentation und zulässiger Gestaltungsspielräume. Fehler können unmittelbar die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsorganisation berühren.

Besondere Herausforderungen entstehen bei Weiterverlagerungen und Unterauftragsvergaben, da Institute die daraus resultierenden Risiken weiterhin angemessen steuern und überwachen müssen.

Es stellt sich zudem die Frage, wie MaRisk- und DORA-Anforderungen künftig effizient und prüfungssicher miteinander verzahnt werden können.

Das Seminar behandelt aktuelle Abgrenzungs-, Umsetzungs- und Praxisfragen zur Risikoanalyse bei Auslagerungen, IKT-Drittdienstleistungen, Weiterverlagerungen und Unterauftragsvergaben.

Zielgruppe

Aus der Praxis für die Praxis!

Wir wenden uns insbesondere an die Mitarbeitenden der Bereiche

- (Zentrales) Auslagerungsmanagement (ZAM; ZAB) und Dienstleistersteuerung
- Interne Revision und IT-Revision sowie DOR-Beauftragte
- (IT-)Risikomanagement und Outsourcing-Controlling
- Informationssicherheit (ISB) und Informationsrisikomanagement
- (IT-)Organisation, IT-Governance und IT-Compliance

Sowie andere interessierte Fach- bzw. Grundsatzbereiche, Geschäftsleitung/Vorstandsmitglieder, externe Prüfer*innen sowie Bankdienstleister.

Unsere Referenten



David Rother

Prüfer der Finanzaufsicht, Deutsche Bundesbank*, München

David Rother besitzt als Prüfungsleiter und Leiter von Teams bei Prüfungen der Finanzaufsicht der Deutschen Bundesbank langjährige Erfahrung in der Prüfung von Finanzinstituten – insbesondere in den Bereichen der Auslagerungsprüfung und IT-Prüfung. Zudem ist er projektbezogen für die Europäische Zentralbank (EZB) tätig.



Carsten Hoeschel

Experte Outsourcing Governance, Deutsche Börse AG*, Eschborn

Herr Hoeschel kümmert sich derzeit weltweit um das Outsourcing-Framework der Deutsche Börse Gruppe. Seit 2008 hat er die Outsourcing-Management-Funktionen in verschiedenen nationalen und internationalen Instituten entwickelt und weiterentwickelt.



Pasquale Totaro, CISA

Leiter Revision IT, DekaBank*, Frankfurt/Main

Pasquale Totaro ist Leiter der IT-Revision der DekaBank und besitzt mehr als 20 Jahre Erfahrung im Bereich der Prüfung von IT, IT-Infrastruktur und des IT-Betriebs. Vor seiner Zeit bei der DekaBank war er für eine große Wirtschaftsprüfungsgesellschaft tätig.

* Die Referenten geben ausschließlich ihre persönliche Auffassung und nicht notwendigerweise die eines bestimmten Instituts, der Bundesbank, der BaFin oder einer anderen Aufsichtsbehörde wieder. Die Referenten nehmen auch keine offizielle aufsichtliche Auslegung regulatorischer Sachverhalte vor.

Prüfung AT 9 Neue MaRisk (Auslagerungen) in Abgrenzung zu den DORA-Anforderungen

12. Oktober 2026, Online-Veranstaltung

Auslagerungen & IKT-Dienstleistungen im Fokus von Aufsicht, Neuer MaRisk & DORA

13. Oktober 2026, Online-Veranstaltung

DORA-konformes IKT-Risikomanagement

14./15. Oktober 2026, Online-Veranstaltung

Neue DORA- & Aufsichts-Anforderungen an (IKT-)Notfallmanagement & BCM

21. Oktober 2026, Online-Veranstaltung

Fachtagung DORA & DORA-Umsetzung

3./4. November 2026, Online-Veranstaltung

DL-Steuerung und DL-Berichterstattung in der Auslagerungspraxis

12. November 2026, Online-Veranstaltung

Zertifizierter Auslagerungs-Manager (Neue MaRisk) & IKT-Dienstleister-Steuerer (DORA)

18. bis 20. November 2026, Online-Zertifikats-Lehrgang

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Björn Wehling

Telefon 06221/65033-44

b.wehling@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

Risikoanalyse von Auslagerungen (Neue MaRisk) & IKT-Drittdienstleistungen (DORA)

Name

Vorname

Position

Firma

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Name der Assistenz

Datum/Unterschrift

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an: anmeldung@akademie-heidelberg.de

Termin und Seminarzeiten

Montag, 23. November 2026

10:00–17:00 Uhr

Online-Zugang ab 9:45 Uhr

Seminar-Nr. 26 11 BA022 W

Teilnahmegebühr

€ 780,— (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei.

Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden. Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Website einsehen: www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können am Seminar direkt per **Zoom** im Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referierenden und weiteren Teilnehmenden diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.



AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH
Maaßstraße 32/1 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de